

Betrieb Freizeitbad Hückeswagen

Quartalsbericht

(gemäß § 20 der Eigenbetriebsverordnung)

für das

1. Quartal 2010

Inhalt:

1. Entwicklung der Erlöse / Erträge
2. Entwicklung der Kosten nach Kostenarten
3. Überschuss / Fehlbetrag
4. Entwicklung des Vermögensplanes
5. Finanzlage des Betriebes
6. Besonderheiten im Quartal
7. Bewertung der Betriebsleitung

Seite:

- 1
2 - 4
5
6
7
8
9

Verteiler:

Bürgermeister
Stadtkämmerer
Betriebsleitung
Mitglieder des Betriebsausschusses

Betrieb Freizeitbad Hückeswagen

Entwicklung der Erlöse / Erträge (kumuliert)

Konto SAP	Bezeichnung	Ist 01./2010 EURO	Plan 01./2010 EURO	Abwei- chung %	Vergleichs- zeitraum Vorjahr EURO	Abwei- chung %	Jahresvorschau		Abwei- chung EURO	Erl- Nr.
							Ist EURO	Plan EURO		
1.	<u>Umsatzerlöse</u>									
441200	Mieten und Pachten	16.315,00	16.325,00	-0,7	16.315,00	0,0	65.260,00	65.300,00	-40,00	
441210	Mietnebenkosten	61.257,24	68.650,00	-10,8	76.504,93	-19,9	245.028,96	274.600,00	-29.571,04	
	Summe Umsatzerlöse	77.572,24	84.975,00	-8,7	92.819,93	-16,4	310.288,96	339.900,00	-29.651,04	
2.	<u>Sonstige betriebliche Erträge</u>									
452200	Mahn-/Vollstreckungsgebühren	24,00	25,00	-4,0	24,00	0,0	96,00	100,00	-4,00	
458300	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	0,00	0,0	0,00	0,0	0,00	0,00	0,00	
459100	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,0	0,00	0,0	0,00	0,00	0,00	
	Summe sonstige betriebliche Erträge	24,00	25,00	-4,0	24,00	0,0	96,00	100,00	-4,00	
3.	<u>Erträge aus Beteiligungen</u>									
469100	Erträge aus Gewinnanteilen aus Beteiligungen	286.492,50	275.000,00	4,2	318.325,00	-10,0	1.145.970,00	1.100.000,00	45.970,00	01
	Summe Erträge aus Beteiligungen	286.492,50	275.000,00	4,2	318.325,00	-10,0	1.145.970,00	1.100.000,00	45.970,00	
4.	<u>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>									
461300	Zinserträge von Kommunen	588,94	1.250,00	-52,9	54,59	978,8	2.355,76	5.000,00	-2.644,24	
461700	Zinserträge von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	96,19	250,00	-61,5	255,08	-62,3	384,76	1.000,00	-615,24	
	Summe Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	685,13	1.500,00	-54,3	309,67	121,2	2.740,52	6.000,00	-3.259,48	
5.	Gesamt	364.773,87	361.500,00	0,9	411.478,60	-11,4	1.459.095,48	1.446.000,00	13.095,48	

Erläuterungen:

01 Nach den vorliegenden Informationen wird die Gewinnausschüttung der BEW in der dargestellten Höhe erfolgen.

Entwicklung der Kosten nach Kostenarten (kumuliert)

Konto SAP	Bezeichnung	Ist 01/2010 EURO	Plan 01/2010 EURO	Abwei- chung %	Vergleichs- zeitraum Vorjahr EURO	Abwei- chung %	Jahresvorschau		Abwei- chung EURO	Erl- Nr.
							Ist EURO	Plan EURO		
1.	Materialaufwand									
	a) Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren									
522100	Aufwendungen für Strom	14.106,51	15.250,00	-7,5	13.282,56	6,2	56.426,04	61.000,00	-4.573,96	
522200	Aufwendungen für Gas	2.394,96	3.750,00	-36,1	3.963,03	-39,6	9.579,84	15.000,00	-5.420,16	
522300	Aufwendungen für Fernwärme	23.587,41	28.000,00	-15,8	33.716,46	-30,0	94.349,64	112.000,00	-17.650,36	
522700	Aufwendungen für Wasser	5.952,33	6.750,00	-11,8	6.370,08	-6,6	23.809,32	27.000,00	-3.190,68	
523100	Aufwendungen für Unterhaltung Grundstücke, Gebäude usw.	315,17	8.750,00	-96,4	605,63	-48,0	1.260,68	35.000,00	-33.739,32	01
523300	Aufwendungen für Maschinen und technische Anlagen	0,00	7.500,00	-100,0	5.214,99	-100,0	0,00	30.000,00	-30.000,00	01
	Summe Materialaufwand	46.356,38	70.000,00	-33,8	63.152,75	-26,6	185.425,52	280.000,00	-94.574,48	
2.	Personalaufwendungen									
501200	Vergütung Tarifbeschäftigte	30.408,94	30.085,00	1,1	30.916,55	-1,6	121.635,76	120.340,00	1.295,76	
501210	Gewährte Leistungszulagen	0,00	332,50	-100,0	0,00	0,0	0,00	1.330,00	-1.330,00	
502200	Beiträge Versorgungskassen Tarifbeschäftigte	2.300,36	2.357,50	-2,4	2.034,96	13,0	9.201,44	9.430,00	-228,56	
503200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Tarifbeschäftigte	5.964,52	6.540,00	-8,8	6.108,25	-2,4	23.858,08	26.160,00	-2.301,92	
504200	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Tarifbeschäftigte	0,00	75,00	-100,0	0,00	100,0	0,00	300,00	-300,00	
509100	Pauschalierte Lohnsteuer	135,25	175,00	-22,7	135,29	0,0	541,00	700,00	-159,00	
	Summe Personalaufwand	38.809,07	39.565,00	-1,9	39.195,05	-1,0	155.236,28	158.260,00	-3.023,72	
3.	Abschreibung auf Sachanlagen									
573200	Abschreibungen auf Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen									
	bebaute Grundstücke	17.700,00	17.750,00	-0,3	17.691,25	0,0	70.800,00	71.000,00	-200,00	
575200	Abschreibungen auf technische Anlagen	2.370,00	3.750,00	-36,8	2.464,60	-3,8	9.480,00	15.000,00	-5.520,00	
576100	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.850,00	5.875,00	-0,4	6.038,65	-3,1	23.400,00	23.500,00	-100,00	
576200	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	125,00	-100,0	0,00	0,0	0,00	500,00	-500,00	
	Summe Abschreibungen auf Sachanlagen	25.920,00	27.500,00	-5,7	26.194,50	-1,0	103.680,00	110.000,00	-6.320,00	02

Entwicklung der Kosten nach Kostenarten (kumuliert)

Konto SAP	Bezeichnung	Ist 01/2010 EURO	Plan 01/2010 EURO	Abwei- chung %	Vergleichs- zeitraum Vorjahr EURO	Abwei- chung %	Jahresvorschau		Abwei- chung EURO	Erl- Nr.
							Ist EURO	Plan EURO		
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen									
523710	Aufwendungen für Abfallentsorgung	1.025,00	1.025,00	0,0	144,54	609,1	4.100,00	4.100,00	0,00	
523130	Aufwendungen für Reinigung und Winterdienst für Grundstücke	177,12	87,50	102,4	43,02	311,7	708,48	350,00	358,48	
525300	Erstattung an Kommunen	14.450,00	14.450,00	0,0	10.982,13	31,6	57.800,00	57.800,00	0,00	03
525400	Erstattung an Zweckverbände (SAP-Kosten)	501,99	625,00	-19,7	511,23	-1,8	2.007,96	2.500,00	-492,04	
525600	Erstattung an verbundene Unternehmen	80.000,00	0,00		100.000,00	-20,0	250.000,00	0,00	250.000,00	04
522800	Aufwendungen für Abwasser	16.069,60	13.875,00	15,8	13.732,45	17,0	64.278,40	55.500,00	8.778,40	
541200	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	0,00	275,00	-100,0	0,00		0,00	1.100,00	-1.100,00	
541300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	0,00	75,00	-100,0	0,00	0,0	0,00	300,00	-300,00	
541700	Personalnebenaufwendungen	0,00	75,00	-100,0	0,00	0,0	0,00	300,00	-300,00	
542200	Leasing (Beckensauger)	0,00	0,00	0,0	367,20	-100,0	0,00	0,00	0,00	
542310	Bankgebühren	10,11	50,00	-79,8	13,96	-27,6	40,44	200,00	-159,56	
542700	Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	773,00	2.125,00	-63,6	779,21	-0,8	3.092,00	8.500,00	-5.408,00	
543500	Telefon	0,00	37,50	-100,0	-0,68	-100,0	0,00	150,00	-150,00	
544120	Unfallversicherung	149,94	275,00	-45,5	145,74	2,9	599,76	1.100,00	-500,24	05
544130	Gebäudeversicherung	3.205,78	2.700,00	18,7	3.205,78	0,0	12.823,12	10.800,00	2.023,12	05
544300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen, Vereinen	0,00	175,00	-100,0	0,00	0,0	0,00	700,00	-700,00	
549200	Schadensfälle	0,00	0,00	0,0	0,00	0,0	0,00	0,00	0,00	
	Summe Sonstige betriebliche Aufwendungen	116.362,54	35.850,00	224,6	129.924,58	-10,4	395.450,16	143.400,00	252.050,16	
5.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen									
551300	Zinsaufwendungen an Kommunen	0,00	1.250,00	-100,0	0,00	0,0	0,00	5.000,00	-5.000,00	
551700	Zinsaufwendungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	10.902,82	10.750,00	1,4	11.361,76	-4,0	43.611,28	43.000,00	611,28	
551800	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	14.762,44	14.650,00	0,8	15.115,97	-2,3	59.049,76	58.600,00	449,76	
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25.665,26	26.650,00	-3,7	26.477,73	-3,1	102.661,04	106.600,00	-3.938,96	

Entwicklung der Kosten nach Kostenarten (kumuliert)

Konto SAP	Bezeichnung	Ist 01/2010 EURO	Plan 01/2010 EURO	Abwei- chung %	Vergleichs- zeitraum Vorjahr EURO	Abwei- chung %	Jahresvorschau		Abwei- chung EURO	Erl- Nr.
							Ist EURO	Plan EURO		
6. 547100	Sonstige Steuern									
	Grundsteuer B	790,10	850,00		790,10		3.160,40	3.400,00	-239,60	05
	Summe Sonstige Steuern	790,10	850,00	-7,0	790,10	0,0	3.160,40	3.400,00	-239,60	
		253.903,35	200.415,00	26,7	285.734,71	-11,1	945.613,40	801.660,00	143.953,40	

Erläuterungen:

- 01 Es ist davon auszugehen, dass hier im Jahresverlauf weitere Kosten anfallen werden.
- 02 Die angegebenen Ist-Werte berücksichtigen keine Neu-Investitionen.
- 03 Der eingesetzte Ist-Betrag entspricht dem anteiligen Ansatz des Wirtschaftsplanes. Die Ermittlung des endgültigen Betrages erfolgt i.d.R. zum Jahresende.
- 04 Die Zahlungen an die Bürgerbad gGmbH zur Liquiditätssicherung unterliegen dem Beschluss des Rates. Eine Einplanung im Wirtschaftsplan erfolgt nicht.
Basierend auf dem Vorjahresergebnis wird von einer Gesamtzahlung von max. 250 T€ ausgegangen.
- 05 Bei den gebuchten Beträgen handelt es sich um Jahreszahlungen; weitere Kosten fallen hier nicht an.

Überschuss - Fehlbetrag

Konto SAP	Bezeichnung	Ist 01-03/2009 EURO	Plan 01-03/2009 EURO	Abwei- chung %	Vergleichs- zeitraum Vorjahr EURO	Abwei- chung %	Jahresvorschau		Abwei- chung EURO	Erl- Nr.
							Ist EURO	Plan EURO		
	Gesamt-Erlöse / Erträge	364.773,87	361.500,00	7,3	411.478,60	3,9	1.459.095,48	1.446.000,00	13.095,48	01
	Gesamt-Kosten nach Kostenarten	253.903,35	200.415,00	6,3	285.734,71	-4,6	945.613,40	801.660,00	143.953,40	02
5.	Überschuss	110.870,52	161.085,00	-31,2	125.743,89	-11,8	513.482,08	644.340,00	-130.857,92	

Erläuterungen:

- 01** Die Mindererträge resultieren im Wesentlichen aus den Erlösen aus Mietnebenkosten. Auf der Aufwandseite ergeben sich Minderausgaben in etwa gleicher Höhe, da der tatsächliche Aufwand für Energie-, Wasser- und Abwasserkosten an die Pächter des Betriebes weiterberechnet wird.
- 02** Der voraussichtliche Ist-Betrag beinhaltet einen angenommenen Liquiditätszuschuss von 250 T€ an die Bürgerbad gGmbH.

Entwicklung des Vermögensplanes

Konto SAP	Bezeichnung	Ist 01/2010 EURO	Plan 2010 EURO	Ab- weichung EURO	Erl. Nr.
4300.0000	Maßnahmen zur techn. Erneuerung und Verbesserung	0,00	25.000,00	25.000,00	01
4300.0001	Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	5.000,00	5.000,00	01
4300.0003	Erneuerung von Einrichtungsgegenständen Gastronomie	0,00	5.000,00	5.000,00	01
4300.0004	Maßnahmen zur energetischen Optimierung	0,00	100.000,00	100.000,00	01
	Darlehensstilgung	15.076,64	62.000,00	46.923,36	02
	Gesamt	15.076,64	197.000,00	181.923,36	

Erläuterungen:

- 01 Investitionen fielen im Berichtszeitraum noch nicht an.
02 Planmäßige Tilgung für laufende Darlehen des Betriebes.

Finanzlage des Betriebes

Bezeichnung	Stand zum	Quartalsende	Erl. Nr.
	EURO		
Forderungen	34.362,55		
Verbindlichkeiten (ohne Darlehensverbindlichkeiten)	8.129,12		
Gewährte Kassenkredite	370.000,00		01
Girokonto	16.183,55		
Tagesgeldkonto	0,00		
Kassenbestand:	386.183,55		

Erläuterungen:

01 Variable Kassenkredite gewährt an den allgemeinen Haushalt der Stadt.

Besonderheiten im Quartal**Jahresabschluss 2009**

Der Jahresabschluss 2009 wird z.Zt. erstellt. Nach derzeit vorliegenden Erkenntnissen ist davon auszugehen, dass der geplante Jahresüberschuss i.H.v. 667.930 € trotz der gezahlten und nicht eingeplanten Liquiditätszuschüsse i.H.v. 225 T€ annähernd erreicht wird. Grund dafür sind zum einen die um rd. 170T€ höheren Beteiligungserträge sowie die günstige Entwicklung beim Materialaufwand.

Die Jahresabschluss-Prüfung durch die Fa. Weber & Thönes, Reichshof, wird voraussichtlich ab Mitte August 2010 erfolgen.

Hückeswagen, den 30.04.2010

Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister
FB I - Steuerungsunterstützung , Service
Im Auftrag


Christel Goeke

7. Bewertung der Betriebsleitung

Die Entwicklung des Betriebes bewegt sich weitestgehend im Rahmen des beschlossenen Wirtschaftsplanes 2010.

Erwähnenswert ist die von den Studenten der FH Köln angefertigte Masterarbeit, die deutliche Einsparpotentiale im Energiebereich aufzeigt.

Des Weiteren ist der Filter für das große Becken sanierungsbedürftig; hier ist der Betrieb vertraglich verpflichtet, die Reparaturkosten zu tragen. Die Kosten werden voraussichtlich in einem Bereich um 10.000,00 € liegen.

Betriebsgefährdende Risiken bestehen aus meiner Sicht zur Zeit nicht.

Hückeswagen, den 05.05.2010

Betrieb Freizeitbad
Der Betriebsleiter


Jürgen Mark